



Stadtorchester Lüneburg

Pressemitteilung



Lüneburg, 5.11.2015

Als Rudolf mit dem Weihnachtsmann eine Schlittenfahrt ins Blaue unternahm...

Stadtorchester konzertiert in St. Johannis und Am Sande

Die ehrwürdige St.-Johanniskirche in Lüneburg ist in diesem Jahr erstmals der Ort, an dem das Weihnachtskonzert des Stadtorchesters Lüneburg (SOL) stattfindet. Am Mittwoch, 9. Dezember 2015, um 19:30 Uhr ist es so weit. Der Eintritt ist frei.

Geboten werden natürlich traditionelle Weihnachtslieder wie „Kommet ihr Hirten“ oder „Vom Himmel hoch“, die im Medley „Happy Christmas“ zusammengefasst sind. Und auch die „Petersburger Schlittenfahrt ist wieder dabei.

Das Konzert bietet aber deutlich mehr. Es will einen Querschnitt aus dem Repertoire des SOL präsentieren und hat dazu anspruchsvolle Stücke zum Thema Winter und Weihnachten zu bieten. Ein Höhepunkt dürfte „Die Schlittschuhläuferin“ von Emil Waldteufel sein. In „Queen of Dolomites“ wird die winterliche Olympiastadt Cortina d'Ampezzo romantisch gewürdigt. Mit „Alan Silvestri: A night at the Movies“ werden Filmmusiken vorgestellt, u.a. der weihnachtliche „Polar-Express“. Clou ist

Weitere Informationen:

Presse: Vera Beier, Tel. 04133-222065, presse@stadtorchester-lueneburg.de
Veranstaltungen: Matthias Böke, Tel. 04131-66363, leiter@stadtorchester-lueneburg.de
Logo und Foto unseres Orchesters: www.stadtorchester-lueneburg.de/presse



Stadtorchester Lüneburg

Pressemitteilung



aber das Stück „Voyage into the Blue“, das eigentlich eine Flugreise in den Weltraum beschreibt. Wir stellen uns allerdings vor, dass Rudolf, das Rentier mit der roten Nase, das ja bekanntlich den Schlitten des Weihnachtsmannes anführt, am Weihnachtsabend im nachtblauen Himmel umher saust.

Volker Mastmann, Leiter des SOL: „Ich hoffe, dass viele musikinteressierte Kinder und Erwachsene, vielleicht auch viele Besucher des Weihnachtsmarktes vor der Kirche und am Sande, den Weg nach St. Johannis finden. Es lohnt sich wirklich.“

Wer es nicht ganz so festlich mag, kann das SOL bereits am 1. Advent (29. November 2015) um 17 Uhr auf dem Lüneburger Marktplatz hören. Dann werden „Jingle Bells“, „White Christmas“ und „Oh, du Fröhliche“ gespielt. Und den Glühwein gibt's gleich nebenan.

Das Stadtorchester wurde 1896 als Trommler- und Pfeiferkorps der Arbeiterturnerschaft Lüneburg gegründet. Als Spielmanszug des VfL Lüneburg führte es 1961 als erster Musikzug in Deutschland den Quartettflötensatz ein. Der Spielmanszug wurde 1995 zum Blasorchester und erhielt 2008 von der Stadt Lüneburg den Namen „Stadtorchester Lüneburg“ verliehen. 2014 verließ das Stadtorchester den VfL und machte sich selbständig. Das Repertoire des etwa 50köpfigen Stadtorchesters reicht von Märschen über konzertante Stücke aus Pop und Musical bis hin zur Stimmungsmusik. Es ist etwa 25mal pro Jahr öffentlich zu hören.

Weitere Informationen:

Presse: Vera Beier, Tel. 04133-222065, presse@stadtorchester-lueneburg.de
Veranstaltungen: Matthias Böke, Tel. 04131-66363, leiter@stadtorchester-lueneburg.de
Logo und Foto unseres Orchesters: www.stadtorchester-lueneburg.de/presse